

**M05 – B06****Mein erstes Auto****M05-B06****Feinziele**

Finanzierungsmöglichkeiten für das Wunschauto zusammentragen und mit den eigenen Möglichkeiten abgleichen, Risiken versichern, Angebote einholen und vergleichen

**Zielgruppe**

Jugendliche ab 9. Jahrgangsstufe

**Methode**

Einzel-/ Gruppenarbeit, Plenum, ggf. Hausaufgabe

**Arbeitsmaterialien**

Anliegende Arbeitsblätter

**Dauer**

60-120 Min.

**Durchführung:**

Hinweis: Hier sollten möglicherweise im Vorfeld Preis- und Schätzlisten sowie Angebote verschiedener Kfz-Versicherungen, Hinweise zur Kfz-Steuer etc. als Material zur Verfügung gestellt werden.

Die Übung kann auch in mehrere Teile zerlegt werden, und bestimmte Einzelfragen können als Hausaufgabe erarbeitet werden (Angebote einholen, Kosten ermitteln etc.). Dann verkürzt sich die Bearbeitungszeit in der Schule.

Die Schüler\*innen erhalten das anliegende **Arbeitsblatt** „Mein erstes Auto“ mit einer Situationsvorgabe und einer darauf bezogenen Aufgabenstellung.

Ausgehend von dem jeweiligen Wunsch- oder Traumauto werden zunächst in **Einzel- oder Partnerarbeit** mögliche einmalige, laufende oder Folgekosten des Autokaufs ermittelt.

In einem zweiten Schritt sollen die Schüler\*innen für die verschiedenen Kostenarten die Kosten schätzen und dann im dritten Schritt konkrete Summen ermitteln (Benzinkosten, Kosten für die Hauptuntersuchung, Versicherung...).

Die Kosten werden addiert und mit dem Gesamtbudget verglichen. Anschließend können die Schüler\*innen in **Stillarbeit** ihre Planung überarbeiten und Handlungsalternativen formulieren. Hierbei sollen auch Finanzierungsmöglichkeiten wie Kredite eingebaut werden und Abweichungen von Sparplänen zugelassen werden. Leasing eines Autos sollte ebenfalls berücksichtigt werden.

Danach folgen **Gruppengespräche**, in denen sich die Schüler\*innen ihre Planungen gegenseitig erklären. Im abschließenden Plenum sollen dann u. a. folgende Aspekte erörtert werden:

- Wie groß war die Abweichung zwischen den geschätzten Kosten und den ermittelten Kosten?
- Wie habt ihr die Realisierung erreicht?
- Welche Finanzierungsinstrumente habt ihr genutzt?
- Habt ihr die Raten- bzw. Rückzahlungen bei Krediten über einen längeren Zeitraum betrachtet?
- Könnt ihr euer Wunschauto finanzieren und langfristig die Folgekosten begleichen?
- Welche Tipps könnt ihr an eure Freunde weitergeben?

**Quelle:** Arbeitsgruppe Prävention der Koordinierungsstelle Schuldnerberatung in Schleswig-Holstein

## M05 – B06 Mein erstes Auto

Endlich ist es soweit, du hast das Traumauto gefunden, es ist zwar kein BMW-Cabrio, wie du es dir immer gewünscht hast, aber doch immerhin ein echtes Schnäppchen, das weit unter Wert verkauft werden soll. Der Verkäufer hat das Auto geerbt und will es dringend loswerden, du musst also schnell zugreifen. Als erstes kümmerst du dich um die Finanzierung. Folgendes solltest du beachten:

- Dein monatliches Einkommen aus dem neuen Job beträgt 1.100 Euro netto.
- Deine Ausgaben für Miete, Nebenkosten, und Versicherungen betragen zurzeit 550 Euro monatlich.
- Für deinen Lebensunterhalt und die Finanzierung des Autos bleiben dir also noch 550 Euro.

Du hast außerdem großes Glück, dass deine Oma dir für dein erstes Auto einen frei werdenden Sparvertrag über 4.000 Euro geschenkt hat. Die restliche Summe willst du über einen Kredit finanzieren, außerdem überlegst du, ob das Leasingangebot nicht doch günstiger für dich ist.

Doch dein bester Freund macht dich darauf aufmerksam, dass da noch Folgekosten auf dich zukommen. An die hattest du anfangs nicht gedacht, z. B. Steuern, Versicherungen, Tanken.

Kommen weitere Kosten dazu, die Du berücksichtigen musst? Trage mögliche Kostenarten in die verschiedenen Spalten der Tabelle ein.

Einmalige Kosten im Zusammenhang mit dem Autokauf	Finanzierungskosten	Laufende Kosten/ wiederkehrende Kosten	Weitere Zusatzkosten
Kaufpreis	Bearbeitungsgebühren der Bank	Steuern	Inspektionen
Zulassungsgebühr		Versicherungen - Kfz-Haftpflicht - Kasko - Vollkasko - Verkehrsrechtsschutz	Reparaturen Ersatzteile
Nummernschilder		Tanken	Winter- bzw. Sommerreifen
Überführungskosten		TÜV Hauptuntersuchung (inkl. AU)	Wagenpflege
		Garagenmiete/ Stellplatzmiete	Knöllchen/Blitzer
		Öl/Ölwechsel	Verkehrsclub

## M05 – B06

## Mein erstes Auto

1. Schätze die möglicherweise für dich anfallenden Kosten und trage sie in eine Tabelle ein (Arbeitsblatt).
2. Ermittelt zu zweit die genauen Kosten. Ihr könnt z. B. Angebote verschiedener Versicherungen einholen und die günstigsten Angebote ermitteln.
3. Welche Möglichkeiten zur Einsparung von Kosten fallen euch vielleicht noch ein?
4. Addiere nun die gesamten Kosten und vergleiche sie mit dem dir zur Verfügung stehenden Budget.
5. Ist dein Auto immer noch finanzierbar und langfristig tragbar?
6. Welche Alternativen gibt es möglicherweise? (eine günstigere Variante, Neuananschaffung erst später, sparen)
7. Ist Leasing eine gute Finanzierungsmöglichkeit?
8. Wann gehört das Auto wirklich dir?
9. ....

Baut möglichst alle diese Alternativen und auch andere, die euch noch einfallen, in eure Planung mit ein.

**Achtung:** Denkt bei Krediten (Laufzeit) und Leasing (Laufzeiten) an die Rück- und Restzahlungen!

## M05 – B06

## Mein erstes Auto

Kostenarten	geschätzt	ermittelt
Kaufpreis/Einmalzahlung bei Leasing		
Zulassungsgebühr		
Nummernschilder		
Überführungskosten		
Bearbeitungsgebühren der Bank für den Kredit		
<b>Gesamt einmalige Kosten</b>		
Steuern		
Versicherungen		
- Kfz-Haftpflicht		
- Kasko		
- Vollkasko		
- Verkehrsrechtsschutz		
Tanken		
TÜV Hauptuntersuchung (inkl. AU)		
Garagenmiete/Stellplatzmiete		
Öl/Ölwechsel		
Inspektionen		
Reparaturen/Ersatzteile		
Winter- bzw. Sommerreifen		
Verkehrsclub		
Wagenpflege		
Knöllchen/Blitzer		
Leasingraten/Kreditraten		
<b>Gesamt laufende Kosten</b>		

**Hinweis:** Möglicherweise wirst du nicht alle diese Kosten haben, weil du auf einiges verzichten willst. Sollte dies der Fall sein, gib eine kurze Begründung.

Beispiel: Du brauchst keinen Stellplatz und verzichtest auf bestimmte Versicherungen oder du kannst Reparaturen selbst ausführen etc.